

**Beschlüsse des Rates der Stadt Tecklenburg  
in der Sitzung am 27.09.2016, öffentlicher Teil,  
Tagungsort: Sitzungssaal des Kulturhauses**

**I. Öffentliche Sitzung**

**1. Feststellungen nach § 5 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Tecklenburg**

**1.1 Ordnungsgemäße Einberufung**

Die form- und fristgerechte Einberufung des Rates wird durch den Ratsvorsitzenden, Bürgermeister Streit, festgestellt.

**1.2 Beschlussfähigkeit**

Bürgermeister Streit stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**2. Präsentation des Films „Meine Stadt, mein Tecklenburg“ im Rahmen des Kulturrucksack-Projektes mit den beteiligten Kindern und Jugendlichen**

Bürgermeister Streit begrüßt den Jugendpfleger Herrn Wienke und Herrn Bode vom Kooperationspartner Jugendkulturzentrum Scheune sowie die beteiligten Kinder und Jugendlichen und deren Eltern. Nach einer kurzen Einführung zum Projekt des Kulturrucksacks NRW erfolgt die Präsentation des von den Kindern erstellten Kurzfilms „Meine Stadt – mein Tecklenburg“ und weckt Begeisterung bei allen Ratsmitgliedern und Zuschauern.

**3. Einwohnerfragen**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

**4. Niederschrift vom 05.07.2016 (öffentlicher Teil)**

Der öffentliche Teil des Protokolls der vergangenen Ratssitzung wird einstimmig genehmigt.

**5. Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplanes  
hier: vorgezogene Fortschreibung des Fahrzeugkonzeptes**

Auf die Sitzungsvorlage Nr. 127/2016 vom 16.09.2016 wird Bezug genommen.

Bürgermeister Streit begrüßt den Leiter der Feuerwehr, Herrn Wieland Fortmeyer, der das vorliegende Konzept erläutert.

Aus den Reihen des Rates wird an die Verwaltung herangetragen, sowohl das Fahrzeugkonzept als auch den kompletten Brandschutzbedarfsplan auf den Prüfstand zu stellen und fortzuschreiben.

**Beschluss:**

Der Rat stimmt dem vorliegenden Fahrzeugkonzept zur Fortschreibung des Brandschutzbedarfsplans zu.

**Stimmabgabe:** Einstimmig

## 6. **Wirtschaftsplan 2017 für das Costcenter Waldfreibad Tecklenburg**

Auf die Sitzungsvorlage Nr. 100/2016 vom 24.08.2016 sowie die Beratung im Haupt- und Finanzausschuss am 06.09.2016 wird Bezug genommen.

Bürgermeister Streit bezieht sich auf die umfangreiche Präsentation im Haupt- und Finanzausschuss und verweist auf die einstimmige Beschlussempfehlung.

Ratsfrau Löpmeier hebt hervor, dass vor dem Hintergrund von 160.000 € Kosten für 4 Monate Freibadbetrieb nach weiteren Einsparpotentialen gesucht werden müsse und die positiven Aspekte des Badbetriebes und des Nutzens für Tecklenburg stärker betont werden sollten.

Ratsherr Lipka regt eine Analyse des Einzugsgebietes der Badegäste an.

Bürgermeister Streit informiert, dass gerade zusammen mit der BWG die Anschaffung einer Sauna überlegt werde. Im Hinblick auf die flexible Verlängerung der Öffnungszeiten aufgrund der sommerlichen Temperaturen sagt Bürgermeister Streit die kurzfristige Übersendung der statistischen Auswertung der Besucherzahlen zu.

Vor dem Hintergrund der ausufernden Diskussionen erinnert Ratsherr Voss an die Sitzungsdisziplin.

### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt/der Rat beschließt, das Ergebnis des Wirtschafts-Planes 2017 der Bäder und Wasser GmbH (BWG) für das Costcenter Waldfreibad Tecklenburg zu genehmigen und ermächtigt die Vertreter der Stadt Tecklenburg, diesem zuzustimmen.

**Stimmabgabe:** Einstimmig

## 7. **Elternbefragung zur Errichtung einer gemeinsamen Gesamtschule Lengerich/Tecklenburg**

### **hier: Vorstellung der Ergebnisse**

Auf die Sitzungsvorlage Nr. 104/2016 vom 31.08.2016 sowie die Beratung im Ausschuss für Familie, Schule und Sport am 20.09.2016 wird Bezug genommen.

Bürgermeister Streit informiert über die Ergebnisse der Elternbefragung. Am 26.10.2016 wird eine Sondersitzung des Rates stattfinden.

Auf Nachfrage von Ratsherrn Friedrich zu der Gestaltung der Übergangsphase von Hauptschule zu Gesamtschule wird verwaltungsseitig vorgeschlagen, dass nach der endgültigen Genehmigung der neuen Schule Vertreter der Bezirksregierung zu einer Sitzung des Ausschusses für Familie, Schule und Sport eingeladen werden könnten.

Der Rat nimmt Kenntnis.

## 8. **Plastiktütenfreie Stadt Tecklenburg**

Auf die Sitzungsvorlage Nr. 109/2016 vom 01.09.2016 sowie die Beratung im Ausschuss für Umwelt, Kultur und Touristik am 01.09.2016 wird Bezug genommen.

Es erfolgt keine weitere Aussprache.

### **Beschluss:**

Die Stadt Tecklenburg begrüßt das Projekt „plastiktütenfreier Kreis Steinfurt“ und wird im Rahmen ihrer Möglichkeiten auf einen freiwilligen Verzicht der Verbraucher für eine plastiktütenfreie Stadt Tecklenburg hinwirken. Dabei werden insbesondere die Kindertagesstätten (Kitas) und Schulen sowie die örtliche Wirtschaft, der Handel und die Werbegemeinschaften einbezogen. Die Stadt übernimmt selbst eine Vorbildfunktion.

**Stimmabgabe:** Einstimmig

## 9. **3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 „Östlich der Sundernstraße“ im Ortsteil Ledde (beschleunigtes Verfahren nach §13a BauGB)**

### **1. Änderungsbeschluss und Beschluss über den Entwurf**

### **2. Beschluss über die öffentliche Auslegung**

Auf die Sitzungsvorlage Nr. 116/2016 vom 13.09.2016 wird Bezug genommen.

Bürgermeister Streit und Herr Pieper erläutern umfangreich das anstehende Verfahren und die Gründe hierfür.

Der Rat stimmt über die vorliegenden Beschlussvorschläge im Einzelnen ab.

### **Beschluss:**

#### Änderungsbeschluss

Der Rat beschließt den Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 19 „Östlich der Sundernstraße“ in Ledde im beschleunigten Verfahren nach §13a BauGB auf Grundlage des in der Anlage zu dieser Sitzungsvorlage beigelegten Konzepts.

#### Beschluss über die öffentliche Auslegung

Der Rat beschließt die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB i.V.m § 13 a BauGB i.V.m.

§ 13 Abs. 2 und Abs. 3 S.1 BauGB. Die Öffentlichkeitsbeteiligung soll durch vierwöchige Auslage der vom Ingenieurbüro Tovar & Partner erarbeiteten und dieser Sitzungsvorlage beigelegten Unterlagen im Rathaus der Stadt Tecklenburg erfolgen.

**Stimmabgabe:** jeweils Einstimmig

**10. Unterschutzstellung von Bau- und Bodendenkmälern und Eintragung in die Denkmalliste der Stadt Tecklenburg**

**hier: „Wallburg Schweinskopf“ bei Brochterbeck**

Auf die Sitzungsvorlage Nr. 112/2016 vom 13.09.2016 wird Bezug genommen.

Bürgermeister Streit und Herr Käller teilen mit, dass beide Eigentümer informiert worden seien und eine forstwirtschaftliche Nutzung weiter möglich sei.

**Beschluss:**

Der Rat beschließt, die „Wallburg Schweinskopf“ bei Brochterbeck, als Bodendenkmal unter der lfd. Nummer 124 in die Denkmalliste der Stadt Tecklenburg einzutragen.

**Stimmabgabe:** Einstimmig

**11. Unterschutzstellung von Bau- und Bodendenkmälern und Eintragung in die Denkmalliste der Stadt Tecklenburg**

**hier: „Marktbrunnen“, Markt in Tecklenburg**

Auf die Sitzungsvorlage Nr. 099/2016 vom 17.08.2016 wird Bezug genommen.

Bürgermeister Streit und Herr Käller führen aus, dass wenn die Denkmalrelevanz vom LWL festgestellt worden sei, die Verwaltung kein Ermessen bezüglich der Eintragung habe. Würden konkrete Gründe gegen eine Denkmaleintragung vorgetragen, wäre der nächste Verfahrensschritt eine Ministeranhörung.

Ratsherr Friedrich regt an, den LWL zu einem Sitzungstermin einzuladen, um seine Argumentation bezüglich der Unterschutzstellung zu erläutern.

Ratsherr Flegel informiert, dass der Brunnen aktuell mit zu viel Wasserdruck betrieben werde.

**Beschluss:**

Der Rat beschließt, den Marktbrunnen in Tecklenburg als Baudenkmal unter der lfd. Nummer 123 in die Denkmalliste der Stadt Tecklenburg einzutragen.

**Stimmabgabe:** 16 Ja-Stimmen, 8 Nein-Stimmen, 2 Enthaltungen

**12. Jahresabschluss der Stadt Tecklenburg für das Haushaltsjahr 2015**

Auf die Sitzungsvorlage Nr. 113/2016 vom 14.09.2016 wird Bezug genommen.

Bürgermeister Streit informiert, dass der Fehlbetrag voraussichtlich rd. 586.000 € geringer ausfallen werde und verweist auf die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 08. November.

**Beschluss:**

Der gem. § 95 Abs. 1 GO NRW aufgestellte Jahresabschluss der Stadt Tecklenburg für das Jahr 2015 wird zur Kenntnis genommen. Der Jahresabschluss 2015 wird zur weiteren Beratung an den Rechnungsprüfungsausschuss verwiesen.

**Stimmabgabe:** Einstimmig

**13. Finanzzwischenbericht zum Haushalt 2016**

Auf die Sitzungsvorlage Nr. 126/2016 vom 15.09.2016 wird Bezug genommen.

Tenor des ausführlichen Berichts von Herrn Glunz ist, dass sich die positive Entwicklung in 2016 fortsetzt.

Der Rat nimmt Kenntnis.

**14. Überplanmäßige Ausgaben**

**hier: Starkregenereignis 23. - 24.06.2016**

Auf die Sitzungsvorlage Nr. 114/2016 vom 13.09.2016 wird Bezug genommen.

Bürgermeister Streit und Herr Pogrifke informieren, dass neben den jetzt dargestellten Kosten zur Wiederherstellung der Verkehrssicherheit zum Jahresende auch noch die Kosten für den Feuerwehreinsatz abgerechnet werden müssen.

Eine Versicherung sei zwar theoretisch möglich, allerdings seien die Prämien immens hoch.

**Beschluss:**

Der Rat stimmt den erheblichen überplanmäßigen Aufwendungen/ Auszahlungen in Höhe von 45.000 € gemäß § 83 Abs. 2 GO NRW zu.

**Stimmabgabe:** Einstimmig

**15. Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 Abs. 1 GO**

**hier: Öffentlich-rechtliche Vereinbarung zwischen den Kommunen Tecklenburg, Lengerich, Ladbergen und Lienen und der TPDG**

Auf die Sitzungsvorlage Nr. 107/2016 vom 31.08.2016 wird Bezug genommen.

Bürgermeister Streit begrüßt Herrn Wolter von den Stadtwerken und erläutert den von ihm und Ratsfrau Saatkamp getroffenen Beschluss bezüglich des Abschlusses einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung hinsichtlich der Erstellung von Antragsunterlagen zur Erlangung einer Breitbandförderung.

Herr Wolter erläutert anhand einer PowerPoint-Präsentation die zeitliche Brisanz des Vorgangs.

**Beschluss:**

Der Rat genehmigt die anliegende Dringlichkeitsentscheidung.

**Stimmabgabe:** Einstimmig

**16. Informationen und Anfragen**

Auf die Sitzungsvorlagen 102/2016 und 111/2016 sowie die Beratung im Haupt- und Finanzausschuss am 06.09.2016 wird Bezug genommen.

**1. Bürgerpreis - Findungskommission**

Bürgermeister Streit fordert die Fraktionen auf, jeweils ein Mitglied und einen Stellvertreter für die Findungskommission zu benennen.

2. Freies WLAN während Ausschusssitzungen und in der Altstadt  
Bürgermeister Streit informiert, dass sowohl der Sitzungssaal im Rathaus als auch das Kulturhaus inzwischen über freies WLAN verfügen. Darüber hinaus werde es zukünftig freies WLAN in der Tecklenburger Altstadt geben.
3. Welthospiztag  
Bürgermeister Streit weist darauf hin, dass anlässlich des Welthospiztages am 8. Oktober ein Empfang im Tecklenburger Kulturhaus stattfinden werde.

Der Rat nimmt die Informationen und Anfragen zur Kenntnis.

Bürgermeister Streit schließt die öffentliche Sitzung um 19.15 Uhr.